

später in Aussicht gestellt hat.

15. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 10 h 30 m.

16. Das Protokoll der ersten Sitzung wird verlesen und genehmigt.

17. Für die Plenarversammlung des nächsten Jahres werden die Tage vom 18. bis 20. April in Aussicht genommen.

18. Herr Zeumer berichtet über die Arbeiten der Abteilung Leges II.

Der Voranschlag für 1911 beträgt 10 300 M.

19. Das Gehalt des Mitarbeiters Dr. Salomon wird vom 1. April 1911 ab auf 2700 M erhöht.

20. Auf die Eingabe des Dr. Krammer gelangt eine von der Kommission vorgeschlagene Resolution zur Annahme, Herrn Krammer durch den Vorsitzenden mitzuteilen, daß die Zentraldirektion den Wunsch der Errichtung statsäßiger Stellen für ihre älteren und bewährten Mitarbeiter dauernd im Auge behält und anerkennt, daß Herr Krammer nach der gegenwärtigen Sachlage für eine dieser Stellen mit in erster Linie in Betracht kommen würde, aber auf Grund der von dem Vorsitzenden eingezogenen Erkundigungen der Überzeugung ist, daß die Schaffung solcher Stellen zur Zeit nicht zu erreichen ist. Bezüglich des Wunsches des Antragstellers, ihm eventuell die Habilitation an einer auswärtigen Universität unter Beibehaltung seiner Bezüge als Mitarbeiter zu gestatten, bedauert die Zentraldirektion auf dem Standpunkt